

Vorwort.

Dass schon binnen Jahresfrist nach Erscheinen unseres Handbuches die Veranstaltung einer Neuauflage erforderlich wurde, ist ein erfreulicher Beweis für das wachsende politische Interesse und Verständnis des deutschen Volkes. Die weitreichenden Veränderungen in der Gesetzgebung, den Wirtschaftsverhältnissen und den internationalen Handelsbeziehungen waren ebenso zu berücksichtigen wie die bedeutsamen Grenz-, Macht- und Bündnisverschiebungen samt ihren schwerwiegenden Folgeerscheinungen: Ausbau der deutschen Kriegsmacht, Bewilligung ausserordentlicher neuer Reichssteuern, Wehrverstärkung in Frankreich u. a. m.

Sämtliche Beiträge der ersten Auflage wurden einer Revision unterzogen und soweit erforderlich ergänzt. Grössere Erweiterungen erfuhren die Beiträge: Statistik und Politik von Unterstaatssekretär z. D. Professor *Georg von Mayr*, Staatsbürgerliche Bildung und Erziehung von Professor *Emil Stutzer*, Die materielle Gesetzgebung von Professor *Max Fleischmann*, Der Hansabund von Oberbürgermeister a. D. *Alfred Knobloch*, Die Arbeiter-, Angestellten- und Arbeitgeberorganisation von Privatdozent *Adolf Günther*, Das deutsche Volksheer (unter Berücksichtigung der neuen Wehrvorlage 1913) von Hauptmann a. D. *Willibald Stavenhagen*.

Neu verfasst wurden: Der deutsche Bauernbund von *Michael Meyer-Berlin*, Das Eisenbahnwesen von Geh. Regierungsrat *Georg Eger*, (an Stelle des † Geh. Ministerialrats Friedrich Stegemann), Die Elektrizitätskonzerne von Direktor *Hugo Natalis*, Das gewerbliche und technische Schulwesen von Dr. *Arno Müller-Leipzig* (für Stegemann †), Die Beamtenschaft vom Kais. Direktor Geh. Regierungsrat *Ernst Klewitz*, (Ersatz für Stegemann †), Japans wirtschaftliche und soziale Probleme und seine Expansionsbestrebungen von Dr. *Ludwig Riess* (an Stelle des † Professors Schachner).

VI

Eine wesentliche Ergänzung fand das Handbuch durch die folgenden in der ersten Auflage nicht gegebenen Abschnitte: Entwicklung des Parlamentarismus in Österreich-Ungarn von Hofrat Professor *Friedrich Tezner*, Die parlamentarische Regierung von Professor *Julius Hatschek*, Die Reichssteuergesetze von 1913 vom Geheimen Rat Ritter *Theodor von Eheberg*, Der Geburtenrückgang in Deutschland von Ministerialrat Universitäts-Professor *Friedrich Zahn*, Die Angestelltenversicherung von Professor *Fritz Stier-Somlo*, Organisation des Arbeitsmarktes vom Geheimen Rat *Georg von Schanz*, Die Luftfahrertruppe von Luftschifferhauptmann a. D. Dr. phil. h. c. *A. Hildebrandt*, Dreibund und Dreiverband von Professor *Felix Rachfahl*, Die Türkei nach dem Balkankrieg von Dr. *Wilhelm Feldmann*.

Infolge dieser erheblichen Erweiterung des Stoffes ist unser Handbuch von den zwei Bänden der ersten Auflage auf nunmehr drei Bände angewachsen. Wir hoffen, dass auch der neuen Auflage die Anerkennung nicht versagt wird, dass sie einen brauchbaren Führer durch die vielseitigen und verwickelten politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Probleme der Gegenwart bilde.

Im Februar 1914.

Die Herausgeber.